

Kronberger ALTSTADT Blatt



**Hallo, liebe
Altstadt-Freunde!**

15 Jahre Altstadtkreis . . .

haben wir mit unseren Mitgliedern und vielen Kronbergern gefeiert.

Zunächst war es unser Musiksonntag in unserem Vereinslokal dem Kronberger Hof, der bei schönem Wetter viele anlockte und durch die verschiedenen Musikgruppen auch jedem Geschmack etwas zu bieten hatte, nicht nur im Bereich der Musik, sondern auch was Speisen und Getränke betraf.

Am letzten Sonntag im August sagten wir dann: *Kronberg frühstückt* und ehrlicherweise muss man sagen - die Resonanz hat uns überrascht!

Eine Idee, die es bisher in Kronberg noch nicht gab, wurde umgesetzt.

Da waren zunächst die Einzelhändler, die spontan und wie selbstverständlich zusagten, ihren Sonntag opferten und voller Elan bei der Vorbereitung dabei waren und die Organisation unterstützten. Die Vereine - allen voran die Partnerschaftsvereine - die den Service übernahmen, der Männergesangsverein, Michael Arndt und die Theatergruppe *Pikante*, die die Gäste unterhielten, die Karnevalsvereine, die ihre Mitglieder zum Ab- und Aufladen entsandten und die Mitarbeiter des Bauamtes, die am Sonntagfrüh um 7:00 die Möbel anlieferten.

Alles in allem: ein sehr großes Engagement von vielen Seiten, das uns auch unser Motto *Bürger für Bürger* und *Vereine für Vereine* wieder richtig bewusst werden ließ. Die Besucher waren begeistert und man merkte allen an - es macht Spaß. Wir konnten an diesem Tag - wie wir es uns auch vorgenommen hatten - tatsächlich unser 400. Mitglied, Elvira Sittinger begrüßen und spontan wurden weitere Besucher Mitglieder des Altstadtkreises.

Der Wunsch nach „so etwas sollte öfter gemacht werden“ wird wahrscheinlich ein Wunsch seitens des Altstadtkreises bleiben, denn selten kann man derartige Erfolge wiederholen

Ihr

RÜCKBLICKE

Kunst- und Weinmarkt

Aus ganz kleinen Anfängen, bei der zu Beginn 11 Guldentaler Winzer mit Ihren Nahe-Weinständen dabei waren und einigen Kronberger Künstlern, die vorwiegend Bilder ausstellten - deshalb ursprünglich auch als ‚Bilder- und Weinmarkt‘ ins Leben gerufen - hat sich der Kronberger Kunst- und Weinmarkt längst zu einer festen „Größe“ in Kronberg etabliert.

Eine feste Größe sind auch unsere 5 Winzerfreunde Wolfgang Schneider, Helmut Schmitt, Kurt Schmitt, Axel Schmitt und Rolf Hermann, die Jahr für Jahr am Kunst- und Weinmarkt teilnehmen, „zwischen durch“ beim Weinberg im Rathausgartens unterstützen und viele Freundschaften in Kronberg geknüpft haben.



In diesem Jahr boten nun bereits 74 Stände Kunst und Wein an und bei herrlichem Wetter waren die Besucher begeistert von der Vielfalt.

Auch in diesem Jahr hatten wir wiederum gemeinsam mit den Guldentaler Winzern ein Quiz und viele Gewinne vorbereitet, die von Klaus Temmen in seiner unnachahmlichen Art den Preisträgern überreicht wurden.

Insgesamt hatten sich 1.223 Besucher am Quiz beteiligt und fast 100 Prozent lösten alle Antworten richtig.

Wie immer waren auch die Partnerschaftsvereine *Le Lavandou* und *Porto Recanati* dabei. Sie boten landestypische, herrlich schmeckende Spezialitäten an.

Wir stellen vor . . .

Unser 400. Mitglied – Elvira Sittinger



Anlässlich unserer Jubiläumsveranstaltung KRONBERG FRÜHSTÜCKT im Viktoriapark konnten wir unser vierhundertstes Mitglied begrüßen. Elvira Sittinger hatte die Anmeldung mit Ihrem Mann Manfred abgegeben, aber sie hatte die Nummer Vierhundert.

Klaus Temmen und H. W. Schmidt überreichten ihr eine Flasche Roten Regent aus dem Weinberg im Rathausgarten.

Kronberger Laternenweg

In der Kronberger Altstadt Laternen mit Scherenschnitten auszustatten, die auf die Geschichte von Gebäuden hinweisen, Geschichten und Anekdoten erzählen – diese Idee des Kronberger Kulturkreises gefiel uns ausgesprochen gut. Deshalb wurden in Absprache mit der Stadt an drei Laternen der Altstadt Scherenschnitte und entsprechende Hinweisschilder in der Tanzhausstraße probeweise angebracht.



Die Resonanz der Besucher des Kunst- und Weinmarktes war sehr positiv und auch viele Kronberger sind von der Idee begeistert.

Nun muss mit der Stadt geklärt werden, ob und an welchen Laternen uns zukünftig Scherenschnitte den Weg weisen.

Sarah I. - Naheweinkönigin

Die Tochter unseres Mitgliedes Helmut Schmitt aus Guldental wurde im September zur Naheweinkönigin gekürt.



Zur Wahl war auch eine kleine Abordnung aus Kronberg angereist. Über diese Unterstützung freuten sich die Guldentaler sehr, gibt es doch eine seit dreißig Jahren bestehende Freundschaft zwischen beiden Städten.

HERZLICH WILLKOMMEN

Als neue Mitglieder begrüßen wir sehr herzlich

Christiane Feger

Regina Hartmann

Helga Hechenmüller

Edith Hirsch

Anneliese Hofmann

Norbert Jäger

Anna Lopez

Dr. Hans-Peter Luippold

Werner Ludewig

Alfred Olbricht

Theo Schmidt

Karin Schott

Klaus Schott

Jutta Schrod

Dr. Dietrich Schrod

Corinna Send

Gudrun Senger

Elvira Sittinger

Manfred Sittinger

Alice Wengorz

Irma Wengorz

Heinz Wiedelmann

Marianne Wiedelmann

Christiane Zubrod

Kronberger Türme – mit Claus Habers

Gleich nach unserem Frühstück im Park konnten wir bei unserem obligatorischen Altstadttreffen am 27. August Claus Habers dafür gewinnen, uns die Kronberger Türme näher zu bringen. Er berichtete über interessante Details, die auch für Kronberger teilweise neu waren und führte zu Türmen, die es heute leider nicht mehr gibt.



Für alle fast 50 Teilnehmer hatte er ein kleines Nachschlagewerk bereit und beantwortete anschließend bei einem gemütlichen Ausklang im Recepturkeller alle Fragen.

Musik, Musik, Musik ...



Den Auftakt in unserem Jubiläumsjahr 15 Jahre Altstadtkreis bildete der Musiksonntag in unserem Vereinslokal, dem Kronberger Hof.

Bei warmem Sommerwetter war es so richtig ein Tag um Kaffee und Kuchen, Gegrilltes und ein Gläschen Wein und viel Musik zu genießen.

Unterstützt wurden wir hierbei vom Musikverein Kronberg, *Creative Sounds Kronberg* und *Head over Heels*.

Bei Folk, Pop, Soul und Jazz zuckte es in Händen und Füßen und die Stimmung

brachte es auf den Punkt: es war für Jeden etwas dabei.

Als kleine Einlage brachte die Laienspielschar mit Birgit Ritzel und Klaus Temmen sowie H. W. Schmidt den „Ribbelkuche“ in hessischer Mundart, womit vorgemacht wurde, wie man bei der Wirtin ein Stück vom Ribbelkuche bekommt, ohne dafür zu zahlen. Ob das auch am Kuchenstand so funktionierte?

Auch unser 5er-Tandem, das beim Fasching erneut zum Einsatz kam nachdem es Klaus Pfeifer in vielen Stunden mühevoller Handarbeit wieder hergerichtet hatte, fand „stehend“ viele Bewunderer ebenso wie unsere „Galerie“, bei der wir rückwirkend nochmals die einzelnen Stationen der letzten fünfzehn Jahre in Bildern Revue passieren ließen.

Bis in den Abend hinein wurde ausgiebig gefeiert. Zum Schluss bildete das Feuerwerk im Viktoriapark, das von der Stadt Kronberg zum Ende der Korbwoche abgeschossen wurde, auch für unser Fest einen schönen Abschluss.

Kronberg frühstückt ...

Eine neue Idee hatte Premiere!

Ebenfalls zu unserem 15. Geburtstag hatten wir uns überlegt, diesen mit möglichst allen Kronbergern, jung und alt, zu feiern und da fiel uns spontan ein Frühstück ein.

Von der Idee bis zum Frühstückssonntag waren zwar noch etliche Hürden zu nehmen, aber wer den Altstadtkreis kennt weiß: wir versuchen alles um sie zu nehmen.

Die Stadt war da als Erste sehr unterstützend und trotz aller Feste und Veranstaltungen die in Kronberg zu dieser Zeit anstanden, bekamen wir das ok., im Stadtpark und zwar unter dem Kaiser-Friedrich-Denkmal, feiern zu können.

Auch die angesprochenen Einzelhändler fanden die Idee gut und sagten spontan zu.



Metzgerei Jochmann, Bäckerei Christ, Käse-Kracht und Olio-Vinothek überlegten gemeinsam, wer bietet was und wie an und erstellten ihr Konzept für diesen Tag.

Bereits Sonntagfrüh um 7 Uhr waren Mitarbeiter des Bauhofes zur Stelle, um Tische, Bänke, Stühle und Buden anzufahren.

Mitglieder aller Karnevalsvereine standen schon bereit um den Aufbau vorzunehmen und so herrschte bereits ganz früh im Viktoriapark aktives Treiben.

Alle vier Partnerschaftsvereine Kronbergs, die ebenfalls sofort die Unterstützung zusagten, übernahmen die Dekoration von Tischen und Buden und waren mit ihren Mitgliedern für den

Service im ständigen Einsatz.

Der Kronberger Kulturkreis überlegte, dass zu einem richtigen Frühstück im Freien auch Ameisen gehören und schickte sie uns mit der *Theatergruppe Pikante*; große Krabbeltiere die mit Bewegung und Gesichtsausdruck bei vielen Gästen für Überraschung und Begeisterung sorgten.



Der Männergesangsverein Kronberg sorgte für Stimmung und forderte zum Mitsingen auf, Michael Arndt untermalte diesen herrlichen Tag mit Unterhaltungsmusik.



Kronberger trafen Kronberger, Vereine halfen einem Verein, Bürger unterstützten einander – Anliegen des Altstadtkreises, die an diesem Tag in jeder Minute zutrafen.

Es bleibt festzustellen, dass wir in einer herrlichen Stadt leben, einen wunderbaren Stadtpark haben und dieser an diesem Tag von vielen Kronbergern genutzt wurde, um bei bester Laune einen gemütlichen Plausch zu halten und dabei Essen und Trinken zu genießen – es war, als würde eine große Familie zusammen feiern.

Genauso hatten wir uns unseren Geburtstag auch vorgestellt.

Apfelmarkt

In diesem Jahr hatten wir uns aufgrund vieler Aktivitäten im Jubiläumsjahr entschlossen, nicht am Apfelmarkt mit einem Brotback-Stand teilzunehmen.

Allerdings war unser Mitglied Wolf-Uwe Gernhardt mit seiner Apfelbude und Ausschank von Apfelsaft präsent und auch die Prämierung des Äpfelwoimaasters haben wir selbstverständlich in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein durchgeführt.

Beteiligt hatten sich in diesem Jahr 29 Kronberger, um ihr „Stöffchen“ zur Wahl zu stellen. Die Abgabe erfolgte pünktlich bei Richard Jung und Michael Schiese zeichnete erneut für die Urkunden verantwortlich. Der Siegerbembel wurde auch in diesem Jahr vom Thäler Pärchen überreicht.

Liebe Mitglieder,

bitte denken Sie daran den Jahresbeitrag von 10,00 Euro zu überweisen, falls es nicht schon geschehen ist.

Gerne kann ich Ihnen auch eine Einzugsermächtigung zusenden - rufen Sie mich einfach an.

Spenden sind absetzbar, wir freuen uns auch über kleine Beträge.

Ihre
Charlotte Engel, Kassiererin - Telefon: 48 36

Unsere Bankverbindung:
Taunus-Sparkasse Kronberg
BLZ: 512 500 00
Konto-Nr.: 55 001 510

WISSEN SIE EIGENTLICH...

... dass Jürgen Bender und Jürgen Ottenburger mit einigen weiteren Helfern die **Lese** unseres ROTEN REGENT im Weinberg des Rathausgartens Vornehmen?

... dass wir noch Vorschläge und Ideen für die **Aufwertung des Recepturhofes** suchen? Bitte melden bei Cornelia Temmen – Tel. 2271

... dass **Informationen** über unser **Frühstück im Park** auch über **www.Lokalbox.de** abgerufen werden können?

... dass als Bürgermeisterkandidaten 2008 für Kronberg **Klaus Temmen** und **Oliver Schwebel** nominiert wurden?

... dass unser Mitglied **Nils Schneider** aus Guldental **geheiratet** hat? Herzlichen Glückwunsch!

... dass Sie ‚aktiv‘ im Vorstand sowie bei Arbeitsgruppen des **Altstadtkreises** **mitarbeiten** können? Bitte melden Sie sich unter Tel. 2065 – Klaus Pfeifer

Termine

24.09.	Altstadttreffen 20 Uhr Kronberger Hof
30.09.	Herbstfest FDP Zehntscheune
13. + 14.09.	Herbstfrüchtest Burg Kronberg
26.10.	Verleihung Viktoriapreis Galerie Hellhof
26.10.	KV 02 Theateraufführung Haus Altkönig
27.10.	Kronberger Kulturnacht Altstadt / Burg / Stadthalle
29.10.	Altstadttreffen 19 Uhr Recepturhof - Aufwertung möglich?
26.11.	Altstadttreffen 19 Uhr Museum Streitkirche <i>Blick auf Kronberg – Gestern und Heute</i>
08. + 09.12.	Weihnachtsmarkt Altstadt



Hier treffen wir uns jeden letzten Montag des Monats zu unserem Altstadttreffen. KOMMEN SIE!

Impressum:

Herausgeber: Aktionskreis Lebenswerte Altstadt e.V.
Vorsitzende: Hans-Willi Schmidt u. Cornelia Temmen
Redaktion: Hans-Willi Schmidt, Niederhöchstädter Straße 34, 61476 Kronberg, Telefon: 0 61 73 / 18 04, Fax: 0 61 73 / 6 08 48 35, eMail: hws-kronberg@t-online.de
Auflage: 420 Stück, Layout und Druck: © WeKo, im September 2007, Kronberger Altstadt Blatt erscheint ¼ jährlich
Bildmaterial: aus der TZ, dem Kronberger Boten, dem Internet und von Privat

Ja, ich möchte Mitglied im Aktionskreis Lebenswerte Altstadt Kronberg e.V. werden

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Geb.-Datum: _____ Telefon: _____

Ich zahle den Jahresbeitrag von € 10,-- auf das Konto 55001510 bei der Taunus-Sparkasse Kronberg ein

Ich möchte den Jahresbeitrag von € 10,-- von meinem Konto: _____ Blz: _____
bei: _____ abbuchen lassen.

Datum: _____

Unterschrift: _____